Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis v

Tabellenverzeichnis vi

Abkürzungsverzeichnis ix

Part A: Thematische Hinführung

1 Einleitung 1

1.1 Übergeordnete Problemstellung und Motivation 1

1.2 Ziele und konkrete Fragestellungen samt ausgewähltem Forschungsdesign sowie deren adressierten Forschungslücken 3

1.3 Einordnung und Aufbau 8

1.4 Erwartete theoretische Relevanz 11

1.5 Erwartete praktische Relevanz 15

1.5.1 Erwartete Beiträge für die Praxis aus Part B 15

1.5.2 Erwartete Beiträge für die Praxis aus Part C 17

1.6 Operationalisierung der wesentlichen Untersuchungsgegenstände 20

1.6.1 Elektroautos und Pedelecs - Zwei Formen der Elektromobilität 20

1.6.2 E-Car- und Pedelecsharing 22

1.6.3 Die Vorhersage der Nutzung innovativer und herkömmlicher nachhaltiger Mobilitätsformen durch sozio-psychologische verhaltensbestimmende Merkmale 23

1.6.4 Die Wirkung von Informationssystemen zum einen auf die Nutzung innovativer sowie herkömmlicher nachhaltiger Mobilitätsformen und zum anderen auf den Nutzer selber 28

Part B: Vorhersage der Nutzung von Elektroautos, Pedelecs und Fahrrädern mithilfe sozio-psychologischer verhaltensbestimmender Merkmale

2 Stand der Forschung und Ableitung der Hypothesen 33

2.1 Potenziale und Hemmnisse bei der Nutzung von Fahrrädern und Pedelecs 33

2.2 Ableitung der Hypothesen für die individuelle Pedelec- und Fahrradnutzung sowie die Nutzung des Pedelecs im Sharingsystem in Bezug auf die Theory of Planned Behavior 35

2.3 Fördernde Faktoren und Barrieren von Elektroautos in der individuellen und geteilten Nutzung 38

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

2.4 Ableitung der Hypothesen für die geteilte Nutzung von Elektroautos in Bezug auf die Theory of Planned Behavior 41

2.5 Ableitung der Hypothesen für die individuelle Pedelec- und Fahrradnutzung sowie die Nutzung von Elektroautos und Pedelecs im Sharingssystem in Bezug auf die Goal-Framing Theorie 43

3 Methode: Durchführung, Instrumente und Stichprobe 45

3.1 Studie 1: Die Nutzung von Pedelecs im Sharingsystem 45

3.2 Studie 2: Die Nutzung von Elektroautos im Sharingsystem 47

3.3 Studie 3: Die individuelle Nutzung von Pedelecs 47

3.4 Studie 4: Die individuelle Nutzung von Fahrrädern 49

4 Auswertung und Ergebnisse 50

4.1 Überprüfung des äußeren Modells 52

4.2 Überprüfung des inneren Modells 55

4.2.1 Ergebnisse der Studie 1: Die Nutzung von Pedelecs im Sharingsystem 56

4.2.2 Ergebnisse der Studie 2: Die Nutzung von Elektroautos im Sharingsystem 57

4.2.3 Ergebnisse der Studie 3: Die individuelle Nutzung von Pedelecs 58

4.2.4 Ergebnisse der Studie 4: Die individuelle Nutzung von Fahrrädern 59

4.3 Zusammenfassung der Ergebnisse in Bezug auf die Hypothesen 59

4.4 Ermittlung statistischer Unterschiede zwischen den Messzeitpunkten 67

4.4.1 Ergebnisse der Studie 1: Die Nutzung von Pedelecs im Sharingsystem 67

4.4.2 Ergebnisse der Studie 2: Die Nutzung von Elektroautos im Sharingsystem 67

4.4.3 Ergebnisse der Studie 3: Die individuelle Nutzung von Pedelecs 68

4.4.4 Ergebnisse der Studie 4: Die individuelle Nutzung von Fahrrädern 68

4.5 Ermittlung statistischer Unterschiede zwischen den Mobilitätsformen 68

5 Übergreifende Diskussion von Part B 71

5.1 Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse bezogen auf die Fragestellungen 71

5.2 Grenzen der Studien und zukünftige Forschungsfragen 83

Part C: Förderung der Nutzung innovativer und herkömmlicher nachhaltiger Mobilitätsformen durch Feedbacksysteme und spielbasierte Webseiten

6 Stand der Forschung und Ableitung der Hypothesen und konkreter Forschungsfragen 85

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

6.1 Die Wirkung von Feedbacksystemen und Persuasiven Systemen auf das nachhaltige Mobilitätsverhalten 85

6.2 Ableitung der Hypothesen zur Wirkung von Feedbacksystemen auf die Nutzung innovativer nachhaltiger Mobilitätsformen mithilfe der Goal-Framing Theorie 88

6.3 Ableitung der Hypothesen zur Wirkung von Feedbacksystemen auf die sozio-psychologischen verhaltensbestimmenden Merkmale des Nutzers 90

6.4 Ableitung der Hypothesen und der konkreten Forschungsfragen zur Interaktion zwischen dem Nutzer und dem Design einer Webseite mit Spielelementen sowie Feedbacksystemen mithilfe des Konzepts der Affordanz 92

7 Methode: Durchführung, Instrumente und Stichprobe 101

7.1 Studie 1: Die kurzfristige Wirkung eines Feedbacksystems auf die Nutzung einer innovativen nachhaltigen Mobilitätsform und auf die sozio-psychologischen verhaltensbestimmenden Merkmalen des Nutzers 101

7.2 Studie 1: Ermittlung der wahrgenommenen funktionalen Affordanzen bei der Nutzung von Feedbacksystemen zur Förderung des nachhaltigen Mobilitätsverhaltens 107

7.3 Studie 2: Die langfristige Wirkung eines Feedbacksystems auf die Nutzung einer innovativen nachhaltigen Mobilitätsform und auf die sozio-psychologischen verhaltensbestimmenden Merkmalen des Nutzers 108

7.4 Studie 2: Die Konsequenzen von Zielkonflikten bei der Nutzung von Feedbacksystemen für die Wahrnehmung der funktionalen Affordanzen, die Pedelecnutzung sowie den Nutzer selber 112

7.5 Studie 3: Die Wahrnehmung der motivationalen Affordanzen von einem Persuasiven System mit Spielelementen in Abhängigkeit der Ziele des Nutzers 112

8 Auswertung, Ergebnisse und Zusammenfassung 115

8.1 Ergebnisse zur kurzfristigen Wirkung von Feedbacksystemen auf die Nutzung einer innovativen nachhaltigen Mobilitätsform 115

8.2 Ergebnisse zur kurzfristigen Wirkung von Feedbacksystemen auf die sozio-psychologischen verhaltensbestimmenden Merkmale des Nutzers 117

8.3 Ergebnisse zur langfristigen Wirkung von Feedbacksystemen auf die Nutzung einer innovativen nachhaltigen Mobilitätsform 118

8.4 Ergebnisse zur langfristigen Wirkung von Feedbacksystemen auf die sozio-psychologischen verhaltensbestimmenden Merkmale des Nutzers 119

8.5 Zusammenfassung der Ergebnisse in Bezug auf die kurz- und langfristige Wirkung von Feedbacksystemen auf die Nutzung innovativer nachhaltiger Mobilitätsformen und auf die sozio-psychologischen verhaltensbestimmenden Merkmale des Nutzers 121

8.6 Ergebnisse zur Wahrnehmung der motivationalen Affordanzen von einem Persuasiven System mit Spielelementen in Abhängigkeit der Ziele des Nutzers 124

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

8.7 Ergebnisse zu den Konsequenzen von Zielkonflikten bei der Nutzung von Feedbacksystemen für die Wahrnehmung der funktionalen Affordanzen, die Pedelecnutzung sowie den Nutzer selber 129

8.8 Ermittlung der wahrgenommenen funktionalen Affordanzen bei der Nutzung von Feedbacksystemen 132

8.9 Zusammenfassung der Ergebnisse in Bezug auf die wahrgenommenen motivationalen sowie funktionalen Affordanzen bei der Nutzung von Feedbacksystemen und Webseiten mit Spielelementen 134

9 Übergreifende Diskussion von Part C 136

9.1 Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse bezogen auf die Fragestellungen 136

9.2 Grenzen der Studien und zukünftige Forschungsfragen 145

Part D: Gesamtbetrachtung der Ergebnisse

10 Zusammenführung der Ergebnisse – Part B und Part C 149

10.1 Zusammenfassung der Ergebnisse bezogen auf die übergeordneten Themengebiete bzw. Fragestellungen 149

10.2 Bedeutung für die Wissenschaft 155

10.3 Bedeutung für die Praxis 158

10.4 Fazit und Ausblick 165

Literaturverzeichnis 167

Überblick über die von der Autorin mit verfassten Veröffentlichungen 187

Lebenslauf 188

Anhang I

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.